

EVANGELISCHES PFARRAMT
7023 PÖTTELSDORF, HAUPTSTR. 46
TEL & FAX: 02626 / 5279
WWW.PFARRGEMEINDE-POETTELSDORF.AT
OFFICE@PFARRGEMEINDE-POETTELSDORF.AT
FOLGE 51 / NOVEMBER 2016



LEBEN IN

DER EVANGELISCHEN PFARRGEMEINDE



2017

500 Jahre
Reformation

2017 ist das Jahr des Reformationsjubiläums. Was Luther mit der Veröffentlichung seiner 95 Thesen ausgelöst hat, hat er und die Welt erst später begriffen. Reformatoren vor ihm wurden wie Valdes 1182 exkommuniziert, wie 1415 Jan Hus verbrannt oder wie Girolamo Savonarola 1498 gehängt. Weitere Reformatoren wie Melanchthon, Zwingli und Calvin sind wichtig, aber die Bedeutung von Martin Luther reicht weit über die lutherische Kirche hinaus.

Die Reformation veränderte die Welt. Sie stellte die Bibel gegenüber den Traditionen in den Vordergrund. Mit der Bibelübersetzung schuf Luther die Grundlage für die gemeinsame deutsche Sprache. Weil man die Bibel lesen musste um sie zu verstehen, wurde die Reformation zur Bildungsbewegung. In den Gottesdiensten, die in deutscher Sprache gefeiert wurden, sang die ganze Gemeinde. Mit dem persönlichen Glauben wurde auch das eigene Gewissen wichtig und damit der Neuzeit der Boden bereitet. Ebenso veränderte sich die politische Landschaft.

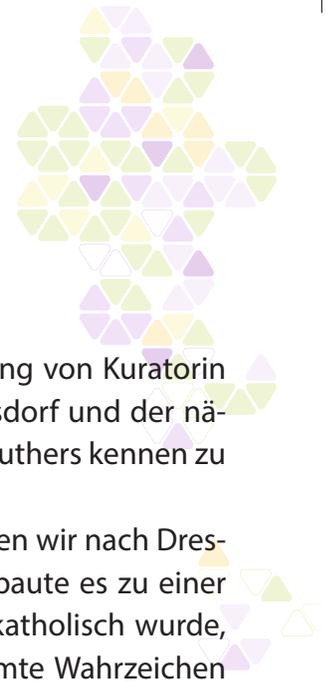
Wir feiern das Reformationsjubiläum angemessen, indem wir zunächst ganz normal unser Gemeindeleben mit Gottesdiensten, seelsorgerlichem Zuspruch und fröhlichen Feiern weiter leben. Dazu soll es aber auch bestimmte Höhepunkte geben. Die Bibel soll bei uns einen hohen Stellenwert haben. Deshalb werden wir ein Exemplar der Evangelien mit der Hand abschreiben und dieses „Pöttelsdorfer Evangeliar“ bis zum Reformationstag 2017 fertigstellen. 2017 werden wir unser Pfarrgemeindefest auch nicht im Sommer, sondern am Reformationstag feiern.

Nun ist erst einmal Advent. Diese Wochen mögen für uns neben all den freudigen Weihnachtsvorbereitungen auch eine Zeit der Ruhe und Besinnung sein, damit wir dann mit großer Freude zu Weihnachten die Geburt Jesu feiern.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Ihr Pfarrer Mag. Andreas Hankemeier





Auf den Spuren Martin Luthers

Zum Auftakt des Reformationsjubiläums machten sich unter der Leitung von Kuratorin Anita Stöger und Pfarrer Andreas Hankemeier 42 Personen aus Pöttelsdorf und der näheren Umgebung auf, um die bedeutendsten Wirkungsstätten Martin Luthers kennen zu lernen.

Nach Stationen in **Seiffen, Freiberg** und der **Sächsischen Schweiz** kamen wir nach Dresden. Der Fürst des albertinischen Sachsen residierte in **Dresden** und baute es zu einer prächtigen Stadt aus. Nachdem der Kurfürst August der Starke 1697 katholisch wurde, errichtete die evangelische Bürgerschaft die Frauenkirche, das berühmte Wahrzeichen von Dresden.

Zur Zeit Luthers war **Torgau** die kurfürstliche Residenz. Wir besichtigten die Marienkirche, in der Luther oft predigte und seine Frau Katharina von Bora ihre letzte Ruhestätte fand. Die Schlosskirche im **Schloss Hartenfels** wurde 1544 von Luther selbst geweiht und gilt als erster protestantischer Kirchenneubau.



Wittenberg war als junge Universitätsstadt und durch die Reformation zu Weltruhm gekommen. Besucht wurde die Schlosskirche von Wittenberg, an deren Portal Luther 1517 die 95 Thesen anschlug. Im Kircheninneren traten wir an das Grab Luthers sowie an die letzte Ruhestätte seines Freundes und Begleiters Philipp Melanchthons. In der Stadt- und Pfarrkirche St. Marien predigte Martin Luther 30 Jahre lang. Die Kirche ist somit die „Mutterkirche der Reformation“. Hier begann die Tradition der evangelischen Gottesdienste in deutscher Sprache, mit Gemeindegesang und mit Abendmahl in beiderlei Gestalt (Brot und Wein). Bewundert haben wir den

Flügelaltar von Lucas Cranach d.Ä. Das Lutherhaus wurde als Augustiner-Kloster 1504 erbaut. Über 35 Jahre war es die Hauptwirkungsstätte Martin Luthers, der hier zunächst als Mönch und ab 1525 mit seiner Familie lebte. Hier hatte er seine „reformatorische Entdeckung“, hier hielt er Vorlesungen vor Studenten aus ganz Europa, hier entstanden seine Schriften, die die Welt veränderten. Heute ist das einstige Wohnhaus Luthers das größte reformationsgeschichtliche Museum der Welt.

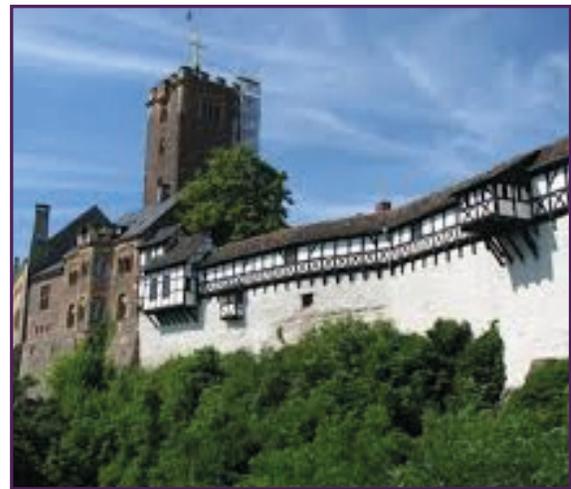
Den vorletzten Tag verbrachten wir in **Eisleben**, wo Luther am 10. November 1483 geboren wurde und am 18. Februar 1546 an Herzversagen gestorben ist. In der St. Petri-Paulkirche wurde Martin Luther getauft, der „Luthertaufstein“ im Altarraum bewahrt die Erinnerung an Luthers Taufe. Eine Besonderheit ist das neue im Boden eingelassene Taufbecken mit der Möglichkeit des Untertauchens neben dem Taufstein. Über dem Kirchenschiff befindet sich die Lutherrose, das Familienwappen der Luthers.



Luthers Geburtshaus wurde sehr bald nach dem Tod von Dr. Martin Luther eine Stätte der Verehrung seiner Person und der Würdigung der Reformation. Seit dem 19. Jh. wurde eine umfangreiche reformationsgeschichtliche Sammlung aufgebaut. Die Ausstellung ist dem Leben und Wirken des Reformators gewidmet. Zu den Exponaten gehören neben anderen wertvollen Stücken und mittelalterlichen sakralen Kunstgegenständen auch ein spätgotischer Schnitzaltar und eine kostbare deutschsprachige Bibel aus dem Jahre 1483.

Im Januar 1546 begab sich Luther zum letzten Mal auf eine Vermittlungsreise nach Eisleben, um eine Schlichtung der gräflichen Familienstreitigkeiten zu erzielen. Nach Vertragsunterzeichnung starb Luther am 18. Februar 1546 im Alter von 62 Jahren. Im Strebehaus Luthers sind die Schlafkammer und das Sterbezimmer zu besichtigen sowie das Bahrtuch, das 1546 Luthers Sarg bedeckte.

Die **Wartburg** in Eisleben mit jährlich 350.000 Besuchern ist heute die bekannteste und meistbesuchte Lutherstätte weltweit. Ein knappes Jahr lang schützten ihre dicken Mauern den Reformator Martin Luther, der als „Junker Jörg“ dort lebte. Nach dem Wormser Reichstag (1521) geächtet, übersetzte er das Neue Testament ins Deutsche. Damit legte er das Fundament für eine einheitliche deutsche Schriftsprache. Die Lutherstube – authentischer Wohn- und Arbeitsraum des Reformators auf der Burg – ist seit Jahrhunderten Ziel unzähliger Pilger aus der ganzen Welt. Das Wartburgmuseum beherbergt heute eine breite Sammlung von Kunstschätzen. Der prächtige Festsaal der Burg bildet die einzigartige Kulisse für die bekannten Wartburgkonzerte im Sommerhalbjahr. Weiters war die Burg Wohn- und Wirkungsstätte der bis heute verehrten Elisabeth von Thüringen.

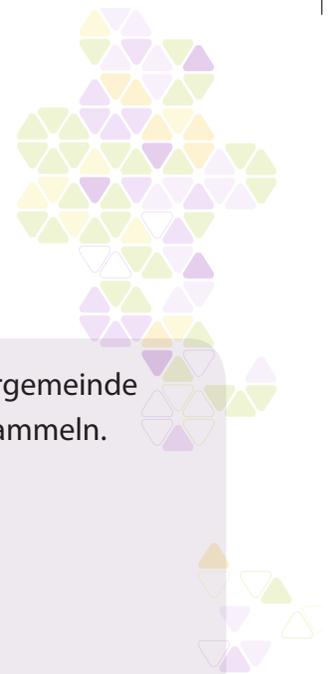


Wir besuchten noch **Magdeburg, Leipzig** und **Erfurt**. Es war eine sehr interessante Woche in guter Gemeinschaft, mit sehr vielen Informationen und wir kamen mit viel Wissen über Martin Luther und die Reformationsgeschichte gut nach Hause.

Emmaus-Glaubenskurs

Kann man Glauben eigentlich lernen? Nein, denn Glauben zu können ist ein Geschenk des Heiligen Geistes, das uns das Leben reicher und erfüllter werden lässt. Aber wir können über den Glauben sprechen und im gemeinsamen Austausch lernen. Sozusagen können wir damit **Landeplätze für den Heiligen Geist** bereiten.

Unter dem Namen Emmaus werden wir an sieben Abenden, wie die beiden Jünger in der Ostergeschichte gemeinsam unterwegs sein. Auf ihrem Weg verstanden die Jünger immer mehr, was es mit Jesus auf sich hatte. Und da erkannten sie, dass der Auferstandene mitten unter ihnen war. Vielleicht können einige im Emmaus-Kurs ähnlich gute Erfahrungen machen. Pfarrer Hankemeier lädt ein zum ersten Abend am **Donnerstag, den 26. Jänner um 18.30 Uhr in der Alten Schule in Pöttelsdorf**. Anmeldungen bitte bis 20.1.2017 in der Pfarrgemeindekanzlei.



Kirchenrenovierung

Sammlerinnen und Sammler waren im Herbst 2016 in unserer Pfarrgemeinde unterwegs um Spenden für die Renovierung unserer Kirche zu sammeln.

**Herzlichen Dank
für die freundliche Aufnahme und für Ihre Gaben!**

Insgesamt wurden 32.600 EUR gesammelt.
Der Schuldenstand beträgt somit derzeit 17.897,83 EUR

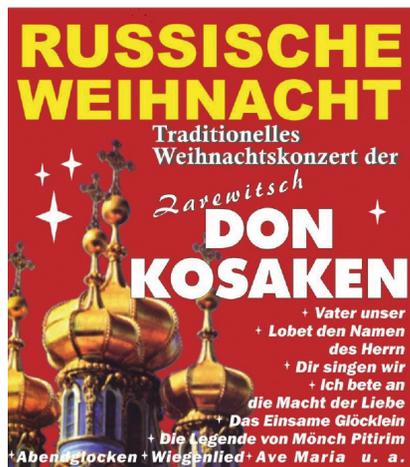
Kirchenkaffee



Die Frauen haben – wie jedes Jahr – duftende Adventkränze geflochten und die ersten Weihnachtskekse und Torten gebacken. Wir laden sehr herzlich zu Beginn der meist hektischen und nur selten besinnlichen Zeit zu einem gemütlichen Nachmittag mit Freunden ein.

26. November 2017 ab 13:30 Uhr im Bethaus in Walbersdorf
mit Verkauf von Adventkränzen

27. November 2017 ab 14:00 Uhr in der alten Schule in Pöttelsdorf
mit besinnlichen Geschichten und Liedern



so **4.12.**
16.00 h

**Ev. Kirche
Pöttelsdorf**

Adventkonzert

4. Dezember 2016, 16 Uhr

Kartenvorverkauf:

Sekretariat,
Hauptstraße 46, 02626/5279

Gemeindeamt Pöttelsdorf,
Hauptstraße 64, 02626/5214-0

Bei allen ÖTicket Vorverkaufsstellen,
01/96096

Die Zeitung für Väter und Mütter
tauf tropfen

Tauf tropfenfrühstück

Die Kleinsten in unserer Gemeinde sind am Samstag, den 3.12. von 9.00 bis 11.00 Uhr in die Alte Schule Pöttelsdorf eingeladen. Nach einem Krabbelgottesdienst gibt es bei einem (zweiten) Frühstück Gelegenheit zum Kennen lernen und Austauschen.



Konfirmand_innen 2017

16 Konfirmand_innen haben im September begonnen, mit Pfarrer Hankemeier Erfahrungen in unserer Pfarrgemeinde und mit dem christlichen Glauben zu sammeln. Nach einem Wochenende auf der Burg Finstergrün gab es schon einige Treffen, die zeigten, wie lebhaft die heurige Gruppe ist.

Bauer Dominique, Fürst Moritz, Hammer Sonja, Leyrer Tobias, Perner Christoph, Pfeifer Jasmin, Pötttschacher Lars, Pötttschacher Sabrina, Reiser Anja, Richter Jakob, Schmidtbauer Paul, Schrödl Anika, Schuber Alexander, Schuber Tobias, Schwarzfurtner Marcel, Steiner Christian Lorenz

Gustav-Adolf-Kindersammlung

In diesem Herbst haben sich wieder viele Kinder erfolgreich an der Gustav-Adolf-Kindersammlung beteiligt. Bei Drucklegung lagen die endgültigen Zahlen für 2016 noch nicht vor. So nutzen wir die Gelegenheit und bedanken uns bei den jungen Sammlerinnen und Sammlern, die 2015 EUR 655,- zusammengetragen haben!



Herzlichen Dank an Rottensteiner Jacqueline, Walbersdorf, Steiner Christian, Mattersburg, Leitner Melanie, Pöttelsdorf, Sauerzopf Samantha, Mattersburg, Schandl Alina, Pöttelsdorf, Deischler Nadine u. Natalie, Mattersburg, Hammer Sonja u. Esther, Mattersburg, Krenn Sebastian, Mattersburg, Pötttschacher Marc, Pöttelsdorf, Reischl Emily, Pöttelsdorf, Leitner Magdalena, Pöttelsdorf, Pötttschacher Kilian, Walbersdorf, Lehner Nadja, Walbersdorf, Kurz Ylvie, Mattersburg, Stöger Vanessa, Schattendorf, Schmidtbauer Lea, Pöttelsdorf, Lessainsky Lara, Sigleß, Huber Nina u. Ines, Mattersburg, Lang Anna, Forchtenstein, Bauer Sandro, Mattersburg.



Besuchsdienst

Viele Menschen in unserer Pfarrgemeinde freuen sich über einen oder auch über regelmäßige Besuche. Für diesen Besuchsdienst suchen wir Unterstützung! Haben Sie Zeit und möchten Sie sich einbringen? Auch wenn Sie sich über einen Besuch freuen würden, melden Sie sich bitte in der Pfarrgemeindeganzlei.

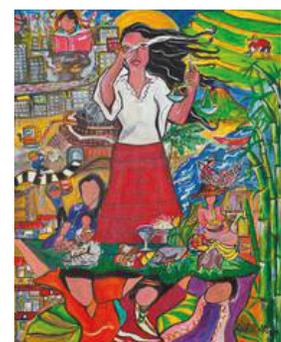
Weltgebetstag 2017 Philippinen - Habe ich dir Unrecht getan?

Freitag, 3. März 2017, Walbersdorf, r.k. Kirche 18.30 Uhr

Freitag, 3. März 2017, Sigless, r.k. Kirche 18.30 Uhr

Die Frauen aus den Philippinen stellen in ihrer Liturgie die Frage nach Gerechtigkeit.

Auch heute noch ist der Alltag von Arbeiterinnen, Tagelöhnerinnen, Betroffene des Klimawandels und Alleinerzieherinnen von Abhängigkeiten und prekären Verhältnissen geprägt. Im Mittelpunkt der Liturgie steht die Bibelstelle Mt 20,1-16, von den Arbeitern im Weinberg. Für Jesus ist es ganz natürlich, großzügig zu geben. Die Arbeiter, die den ganzen Tag gearbeitet haben, sehen es als ihr gutes Recht mehr zu bekommen und erheben lauten Protest. Habe ich dir Unrecht getan?





Evangelische Familienberatungsstelle in Pötttsching - Wir nehmen uns Zeit für Ihre Anliegen

Zeit nehmen, zuhören und einfühlen sind Voraussetzungen für Beratung und Therapie. Nur ein guter Kontakt zwischen Klient_in und Berater_in wird zu einem ergebnisreichen Beratungsgespräch führen.

Neben „Zeit nehmen“ sind die Bedürfnisse des Ratsuchenden ein wichtiger Faktor bezüglich Problemlösung. Tatsächlich verlieren Menschen oft den Kontakt zu dem was ihnen „gut tun“ würde, was sie brauchen und was zu ändern wäre.

Die Familienberatungsstelle der Evangelischen Kirche Burgenland bietet im Sozialzentrum in Pötttsching, Sozialzentrum-Seestraße 1, kostenfreie Beratungen an. Anmeldung unter Tel. Nr. 0699/18877 111 erbeten. Träger der Beratungsstelle ist die Superintendentur der Evang. Kirche, das kostenfreie Beratungsangebot wird von der Gemeinde Pötttsching unterstützt.



Zusätzlich besteht seit zwei Jahren ein Beratungsangebot beim Bezirksgericht in Eisenstadt (jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 9.30 bis 12.00 Uhr, Anmeldung beim BG Eisenstadt). Die Beratungsthemen bei Gericht betreffen überwiegend Scheidungsprobleme, Informationen bezüglich Obsorge und Besuchsrecht.

Bild: Team der Evang. Familienberatungsstelle, Herr Martin Priester und Frau Renate Lopez, Leiterin

Erfreulicherweise schätzen immer mehr Personen die Möglichkeit der Hilfestellung in belastenden Lebenssituationen, sodass die Ehe-, Familien und Lebensberatungsstelle im Sozialzentrum Pötttsching und am Gericht im 1. Halbjahr 2016 insgesamt 170 Beratungen mit 108 Personen durchgeführt hat.

Nordburgenl. Haussammlung für die Pfarrgemeinde Nickelsdorf am 29.1.2017

Die Gemeindevertretung der Evangelischen Pfarrgemeinde Nickelsdorf hat sich dazu entschlossen, eine längst fällige Sanierung der Kirche, des Kirchenvorplatzes, des Pfarrheimes und des Pfarrwohnhauses durchzuführen.



2015 wurde der erste Abschnitt dieser Arbeiten abgeschlossen: Momentan wird der zweite Abschnitt der Arbeiten durchgeführt. Die gesamten Umbau- und Sanierungsmaßnahmen sind mit einem Gesamtbudget von rund EUR 310.000,- budgetiert.

Die Mittel zur Finanzierung kann die Gemeinde nicht allein aufbringen, daher wurde ihr die nordburgenländische Haussammlung 2016/2017 zugesprochen. Die Evangelische Pfarrgemeinde Nickelsdorf bedankt sich bei unserer Pfarrgemeinde, dass sie am 29. Jänner 2017 in der Pfarrgemeinde Pöttelsdorf sammeln darf.



Lebensbewegungen August bis Mitte November 2016

 Taufe	Jakob Schramm Philipp Lukas Christoph Zeiler Jonas Jakob Vinzenz Florian Clemens Jakowitsch Theo Sebastian Schiebendrein Haylie Urban	Wien Leobersdorf Neudörf Bad Sauerbrunn Walbersdorf Sigleß
 Konfirmation	Helena Boulaxis	Bad Sauerbrunn
 Trauung	Mag. Ursula Pichlwagner und Christian Erwin Lang	Wien
 Beerdigung	Michael Rath Matthias Kirchknopf Johann Karl Melkes Hermine Zethner	Wiesen Kleinfrauenhaid Bad Sauerbrunn Stöttera
Eintritt	Bernd Eidler	Mattersburg
Austritt	6 Personen	

Terminblatt 2016/2017

Datum	Zeit	Anlass	Ort
26.11.2016	13:30	Kirchenkaffee	Walbersdorf, Bethaus
27.11.2016	09:30	Gottesdienst, Y	Pöttelsdorf, Kirche
27.11.2016	09:30	Kindergottesdienst mit Adventbasteln	Walbersdorf, Bethaus
27.11.2016	14:00	Kirchenkaffee	Pöttelsdorf, Alte Schule
03.12.2016	09:00	Tauftropfenfrühstück	Pöttelsdorf, Alte Schule
04.12.2016	09:30	Gottesdienst, KIGO	Bad Sauerbrunn, Kirche
07.12.2016	15:30	Gottesdienst	Neudörf, Landesaltenheim
11.12.2016	09:30	Gottesdienst	Pöttelsdorf, Kirche
14.12.2016	15:00	Gottesdienst, Y	Mattersburg, Villa Martini
16.12.2016	18:00	Bibelgespräche, Mk 6, 30-44	Bad Sauerbrunn, Kirche
18.12.2016	09:30	Krippenspiel	Walbersdorf, Bethaus
24.12.2016	16:00	Krippenspiel	Mattersburg, Bauermühle
24.12.2016	16:00	Gottesdienst Hl. Abend	Bad Sauerbrunn, Kirche
24.12.2016	18:00	Gottesdienst Hl. Abend	Pöttelsdorf, Kirche
25.12.2016	09:30	Gottesdienst, Christtag, Y	Pöttelsdorf, Kirche
26.12.2016	09:30	Gottesdienst, Stefanitag, Y	Bad Sauerbrunn, Kirche
26.12.2016	09:30	Gottesdienst, Stefanitag, Y	Walbersdorf, Bethaus
31.12.2016	18:00	Gottesdienst	Pöttelsdorf, Kirche
01.01.2017	09:30	Gottesdienst	Pöttelsdorf, Kirche
06.01.2017	09:30	Gottesdienst	Pöttelsdorf, Kirche
08.01.2017	09:30	Gottesdienst, KIGO	Bad Sauerbrunn, Kirche
11.01.2017	15:00	Gottesdienst, Y	Mattersburg, Villa Martini
13.01.2017	18:00	Bibelgespräche, Mk 10, 17-27	Bad Sauerbrunn, Kirche
15.01.2017	09:30	Gottesdienst	Pöttelsdorf, Alte Schule
21.01.2017	18:00	Gottesdienst, Woche der Einheit der Christinnen und Christen	Pöttelsdorf, Kirche

Datum	Zeit	Anlass	Ort
22.01.2017	09:30	Gottesdienst, Y, KIGO	Pöttelsdorf, Alte Schule
25.01.2017	15:30	Gottesdienst	Neudörfl, Landesaltenheim
25.01.2017	18:30	Evangelisch und Katholisch. Ein Gespräch zwischen Stadtpfarrer Werner Riegler und Pfarrer Andreas Hankemeier	Walbersdorf, Bethaus
26.01.2017	18:30	Eröffnungstreffen Glaubenskurs	Pöttelsdorf, Alte Schule
29.01.2017	09:30	Gottesdienst	Pöttelsdorf, Alte Schule
05.02.2017	09:30	Gottesdienst, KIGO	Bad Sauerbrunn, Kirche
08.02.2017	15:00	Gottesdienst, Y	Mattersburg, Villa Martini
10.02.2017	18:00	Bibelgespräche, Mk 10, 32-45	Bad Sauerbrunn, Kirche
12.02.2017	09:30	Gottesdienst	Pöttelsdorf, Alte Schule
19.02.2017	09:30	Gottesdienst	Pöttelsdorf, Alte Schule
22.02.2017	15:30	Gottesdienst	Neudörfl, Landesaltenheim
26.02.2017	09:30	Gottesdienst, Y, KIGO	Pöttelsdorf, Alte Schule
03.03.2017	18:30	Weltgebetstag der Frauen	r.k. Kirche Walbersdorf r.k. Kirche Sigless
05.03.2017	09:30	Gottesdienst, KIGO	Bad Sauerbrunn, Kirche
08.03.2017	15:00	Gottesdienst, Y	Mattersburg, Villa Martini
08.03.2017	18:30	Passionsandacht	Walbersdorf, Bethaus
12.03.2017	09:30	Gottesdienst	Pöttelsdorf, Alte Schule
15.03.2017	18:30	Passionsandacht	Walbersdorf, Bethaus
19.03.2017	09:30	Gottesdienst	Pöttelsdorf, Alte Schule
22.03.2017	15:30	Gottesdienst	Neudörfl, Landesaltenheim
22.03.2017	18:30	Passionsandacht	Walbersdorf, Bethaus
26.03.2017	09:30	Gottesdienst, Y, KIGO	Pöttelsdorf, Alte Schule
29.03.2017	18:30	Passionsandacht	Walbersdorf, Bethaus
02.04.2017	09:30	Gottesdienst, KIGO	Bad Sauerbrunn, Kirche
05.04.2017	08:00	Evang. Schülergottesdienst	Pöttelsdorf, Kirche
05.04.2017	18:30	Passionsandacht, Y	Walbersdorf, Bethaus
09.04.2017	09:30	Gottesdienst	Pöttelsdorf, Kirche

Evangelische Kirche Pöttelsdorf, Hauptstraße 46, 7023 Pöttelsdorf; Evangelische Kirche Bad Sauerbrunn, Schubertallee 6, 7202 Bad Sauerbrunn; Evangelisches Bethaus Walbersdorf, Hauptstraße 49, 7210 Walbersdorf; Villa Martini Sozialzentrum Mattersburg, Michael-Koch-Straße 43, 7210 Mattersburg; Pflegeheim Neudörfl-St. Nikolaus, Hauptstraße 150, 7201 Neudörfl



Büroöffnungszeiten und Amtsstunden:

Dienstag, von 08:30 – 11:30 Uhr und Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr

Sekretariat: Karin Spies, Tel. 02626 / 5279, office@pfarrgemeinde-poettelsdorf.at

Pfarrer: Mag. Andreas Hankemeier, Tel: 02626 / 5279, Handy: 0699 / 188 781 62

Besuchen Sie uns auf unserer Website: www.pfarrgemeinde-poettelsdorf.at

Wenn Sie Interesse an aktuellen Informationen haben,

bestellen Sie den **Newsletter** unter office@pfarrgemeinde-poettelsdorf.at

